



Detailansicht des Registereintrags

Pro Wildlife e.V.

Aktuell seit 15.03.2024 15:23:55

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R001586
Ersteintrag:	25.02.2022
Letzte Änderung:	15.03.2024
Letzte Jahresaktualisierung:	15.03.2024
Tätigkeitskategorie:	Nichtregierungsorganisation (NGO)
Kontaktdaten:	Adresse: Pro Wildlife e.V. Engelhardstr. 10 81369 Muenchen Deutschland Telefonnummer: +4989904299000 E-Mail-Adressen: mail@prowildlife.de sandra.altherr@prowildlife.de andrea.hoepfner@prowildlife.de Webseiten: www.prowildlife.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen, Mitgliedsbeiträge, Sonstiges, Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

50.001 bis 60.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

0,75

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Andrea Höppner**
Funktion: 1. Vorsitzende

2. **Dr. Christoph Schmidt**
Funktion: Vorstandsmitglied, Schatzmeister

3. **Gerhild Abler**
Funktion: Vorstandsmitglied, Schriftführerin

4. **Dr. Klaus Leonhard**
Funktion: 2. Vorsitzender

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (7):

1. **Dr. Sandra Altherr**
2. **Daniela Freyer**
3. **Katharina Lameter**
4. **Dr. Mona Schweizer**
5. **Laura Zodrow**
6. **Dr. Ralf Sonntag**
7. **Andrea Höppner**

Gesamtzahl der Mitglieder:

693 Mitglieder am 31.12.2023, davon:

686 natürliche Personen

7 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (2):

1. Deutscher Naturschutzring (DNR)
2. Species Survival Network (SSN)

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (4):

Fischerei/Aquakultur; Artenschutz/Biodiversität; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Tierschutz

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Um den Tierschutz und den Naturschutz zu fördern, recherchiert und dokumentiert Pro Wildlife seit seiner Gründung 1999 die Bedrohung und Ausbeutung von Wildtieren und ihrer Lebensräume sowie Entwicklungen geeigneter Schutzmaßnahmen weltweit. Der als gemeinnützig anerkannte Verein betreibt zudem Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit, um das Anliegen der Bewahrung der biologischen Vielfalt zu verbreiten und unterstützt Schutzprojekte in verschiedenen Ländern.

Zu den Tätigkeiten von Pro Wildlife gehört es gemäß Satzung u.a. auch, aktiv an relevanten nationalen und internationalen Entscheidungsgremien und Abkommen mitzuwirken, um den Schutz von Wildtieren zu verbessern. Eine entsprechende Interessensvertretung beinhaltet u.a. auch den Dialog mit politischen Entscheidungsträgern auf Bundesebene, um entsprechende rechtliche Rahmenbedingungen in Deutschland bzw. Regierungspositionen bei internationalen Konventionen (u.a. dem Washingtoner Artenschutzübereinkommen CITES, der Internationalen Walfangkommission, IWC, oder der Internationalen Kommission für die Erhaltung der Thunfischbestände im Atlantik, ICCAT) anzuregen. Dies erfolgt über schriftliche Eingaben – wie beispielsweise Stellungnahmen, Gutachten, Berichte oder Schreiben (teils gemeinsam mit anderen Organisationen) – oder Gespräche mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages (inklusive ihrer Mitarbeiter*innen) sowie Vertretern von Bundesministerien (v.a. BMUV und BMEL), hier jeweils auf politischer und Fachebene. Teilweise werden auch entsprechende Informationsveranstaltungen organisiert, zu denen auch Mitglieder des Deutschen Bundestages und Mitarbeitende der verantwortlichen Bundesministerien eingeladen werden.

Zweck der Interessensvertretung ist es, aktuelle und relevante Arten-, Natur- und Tierschutzaspekte darzustellen, mögliche Lösungen aufzuzeigen und konkrete Impulse zur Verbesserung der nationalen bzw. EU-weiten oder internationalen Gesetzgebung zu geben.

Stichworte für Tätigkeiten: Artenschutz, Erhalt der Biodiversität, Tierschutz, Wildtiere, Naturschutz, Meeresschutz, Fischerei, Wildtierhandel, Jagd, Trophäenjagd

Konkrete Regelungsvorhaben (2)

1. Novellierung Tierschutzgesetz

Beschreibung:

1) strikte Regelung des Handels und der Privathaltung von Wildtieren als Heimtiere (u.a. Tierbörsen, Online-Handel)

2) Verbot von Wildtieren im Zirkus

Referentenentwurf: Gesetz zur Änderung des Tierschutzgesetzes und des Tiererzeugnisse-Handels-Verbotsgesetzes (zum Vorgang)

Datum der Veröffentlichung: 01.02.2024

Zuständiges Ministerium: Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)

Betroffenes geltendes Recht: TierSchG

Interessenbereiche: Tierschutz

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. SG2403060004

Adressatenkreis:

Versendet am 06.03.2024 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen

2. SG2403070002

Adressatenkreis:

Versendet am 06.03.2024 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen

2. **Einfuhrverbot für Jagdtrophäen geschützter Arten**

Beschreibung:

- 1) Einfuhrverbot für Jagdtrophäen von Arten, die nach EU-Recht bzw. CITES geschützt sind
- 2) Werbeverbot für Jagdreisen auf bedrohte und geschützte Tierarten

Interessenbereiche: Artenschutz/Biodiversität, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

880.001 bis 890.000 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

60.001 bis 70.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

[PW_Jahresbericht-Finanzabschluss-2023.pdf](#)